

Betriebsrat  
der Musterfirma

Herrn/Frau [...]

**Beschluss zur Beauftragung eines Vertreters für Verhandlungen mit dem Arbeitgeber**

Sehr geehrte Frau/Herr [...],

Der Arbeitgeber plant die Einführung und Nutzung der Software SAP am Standort Düsseldorf. Dafür sind die Komponenten SAP ERP Logistic und Financials sowie SAP ERP Human Capital Management vorgesehen. Zur zeitnahen Einführung der Software, hat der Arbeitgeber dem Betriebsrat ein detailliertes Konzept vorgelegt und ihn dazu aufgefordert über den Abschluss einer Betriebsvereinbarung zu verhandeln. Zu diesem Zweck hat der Betriebsrat Angebote von vier Fachkanzleien für Arbeitsrecht eingeholt, um eine dieser Kanzleien mit der Teilnahme an den Verhandlungen zum Abschluss der Betriebsvereinbarung zu beauftragen. Allerdings bestehen alle Kanzleien auf eine Verfügung in Höhe von 300 EUR zzgl. MwSt. pro Stunde und 120 EUR zzgl. MwSt. für Fahrzeiten, was über den gesetzlichen Gebühren liegt.

Der Betriebsrat hat nach eingehender Beratung beschlossen, sich in den Verhandlungen mit dem Arbeitgeber zum Abschluss der Betriebsvereinbarung zur Einführung und Nutzung der Software SAP von der Rechtsanwaltskanzlei XY vertreten zu lassen.

Desweiteren hat der Betriebsrat den Beschluss gefasst, in diesem Zug Herr/Frau Rechtsanwältin ... zu beauftragen. Dessen/deren Honorar soll ... EUR zzgl. MwSt. betragen. Hinzu kommen ... EUR zzgl. MwSt. für Fahrtzeiten und erforderliche Reisekosten.

Beschlossen am: ...

Abstimmungsergebnis: Ja: .../Nein: .../Enthaltungen: ...

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift  
Betriebsratsvorsitzender